

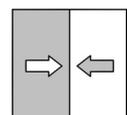
CE
RoHS III
COMPLIANT ✓
UK
CA
EAC



Betriebsanleitung

DE25

Digitaler Differenzdrucktransmitter
für gasförmige Medien



Impressum

Hersteller:**FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH**Bielefelderstr. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Telefon: +49 5222 974 0

Telefax: +49 5222 7170

eMail: info@fischermesstechnik.deweb: www.fischermesstechnik.de**Technische Redaktion:**

Dokumentationsbeauftragter: T. Malischewski

Technischer Redakteur: R. Kleemann

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Fa. FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH, Bad Salzuflen, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Eine Reproduktion zu innerbetrieblichen Zwecken ist ausdrücklich gestattet.

Markennamen und Verfahren werden nur zu Informationszwecken ohne Rücksicht auf die jeweilige Patentlage verwendet. Bei der Zusammenstellung der Texte und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt verfahren. Trotzdem können fehlerhafte Angaben nicht ausgeschlossen werden. Die Fa. FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH kann dafür weder die juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

Technische Änderungen sind vorbehalten.



© FISCHER Mess- und Regeltechnik 2017

Versionsgeschichte

Rev. ST4-A 03/17	Version 1 (Erstausgabe)
Rev. ST4-B 04/17	Version 2 (Korrektur)
Rev. ST4-C 07/22	Version 3 (UKCA Konformität)

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise	4
1.1 Allgemeines	4
1.2 Personalqualifikation	4
1.3 Gefahren bei Missachtung der Sicherheitshinweise	4
1.4 Sicherheitshinweise für Betreiber und Bediener	4
1.5 Unzulässiger Umbau	4
1.6 Unzulässige Betriebsweisen	5
1.7 Sicherheitsbewusstes Arbeiten bei Wartung und Montage	5
1.8 Symbolerklärung	5
2 Produkt und Funktionsbeschreibung	6
2.1 Lieferumfang	6
2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
2.3 Geräteausführungen	6
2.4 Funktionsbild	7
2.5 Aufbau und Wirkungsweise	7
3 Montage und Inbetriebnahme	8
3.1 Allgemeines	8
3.2 Prozessanschluss	8
3.3 Elektroanschluss	9
3.4 Inbetriebnahme	9
4 Instandhaltung	11
4.1 Wartung	11
4.2 Transport	11
4.3 Service	11
4.4 Zubehör	11
4.5 Entsorgung	11
5 Technische Daten	12
5.1 Allgemeines	12
5.2 Eingangskenngrößen	12
5.3 Ausgangsgrößen	12
5.4 Messgenauigkeit	13
5.5 Hilfsenergie	13
5.6 Einsatzbedingungen	13
5.7 Konstruktiver Aufbau	14
6 Bestellkennzeichen	16
7 Anhang	18

1 Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeines

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende und unbedingt zu beachtende Hinweise für Installation, Betrieb und Wartung des Gerätes. Sie ist unbedingt vor der Montage und Inbetriebnahme des Gerätes vom Monteur, dem Betreiber sowie dem zuständigen Fachpersonal zu lesen.

Diese Betriebsanleitung ist Produktbestandteil und muss daher in unmittelbarer Nähe des Gerätes und für das zuständige Fachpersonal jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.

Die folgenden Abschnitte, insbesondere die Anleitungen zu Montage, Inbetriebnahme und Wartung, enthalten wichtige Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefahren für Menschen, Tiere, Umwelt und Objekte hervorrufen können.

Das in dieser Betriebsanleitung beschriebene Gerät wird nach dem neuesten Stand der Technik und guter Ingenieurspraxis betriebssicher konstruiert und gefertigt.

1.2 Personalqualifikation

Das Gerät darf nur von Fachpersonal, das mit Montage, Inbetriebnahme und Betrieb dieses Produktes vertraut ist, montiert und in Betrieb genommen werden.

Fachpersonal sind Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen können.

1.3 Gefahren bei Missachtung der Sicherheitshinweise

Eine Missachtung dieser Sicherheitshinweise, des vorgesehenen Einsatzzweckes oder der in den technischen Gerätedaten ausgewiesenen Grenzwerte für den Einsatz kann zu einer Gefährdung oder zu einem Schaden von Personen, der Umwelt oder der Anlage führen.

Schadensersatzansprüche gegenüber dem Hersteller schließen sich in einem solchen Fall aus.

1.4 Sicherheitshinweise für Betreiber und Bediener

Die Sicherheitshinweise zum ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sind zu beachten. Sie sind vom Betreiber dem jeweiligen Personal für Montage, Wartung, Inspektion und Betrieb zugänglich bereitzustellen.

Gefährdungen durch elektrische Energie, freigesetzte Energie des Mediums, austretende Medien bzw. durch unsachgemäßen Anschluss des Gerätes sind auszuschließen. Einzelheiten hierzu sind den entsprechend zutreffenden nationalen bzw. internationalen Vorschriftenwerken zu entnehmen.

Beachten Sie hierzu auch die Angaben zu Zertifizierungen und Zulassungen im Abschnitt Technische Daten.

1.5 Unzulässiger Umbau

Umbauten oder sonstige technische Veränderungen des Gerätes durch den Kunden sind nicht zulässig. Dies gilt auch für den Einbau von Ersatzteilen. Eventuelle Umbauten/Veränderungen dürfen ausschließlich vom Hersteller durchgeführt werden.

1.6 Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Die Geräteausführung muss dem in der Anlage verwendeten Medium angepasst sein. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen.

1.7 Sicherheitsbewusstes Arbeiten bei Wartung und Montage

Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, bestehende nationale Vorschriften zur Unfallverhütung und interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass alle vorgeschriebenen Wartungs-, Inspektions-, und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

1.8 Symbolerklärung



⚠ GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **unmittelbar** gefährliche Situation hinzuweisen, die Tod oder schwerste Körperverletzungen zur Folge **haben wird** (höchste Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



⚠ WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hinzuweisen, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge **haben kann** (mittlere Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



⚠ VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr

Diese Darstellung wird verwendet um auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hinzuweisen, die leichte bis mittlere Körperverletzungen, Sach- oder Umweltschäden zur Folge **haben kann** (niedrige Gefährdungsstufe).

1. Vermeiden Sie die Gefahr, indem Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen beachten.



HINWEIS

Hinweis / Tipp

Diese Darstellung wird verwendet um nützliche Hinweise oder Tipps für einen effizienten und störungsfreien Betrieb zu geben.

2 Produkt und Funktionsbeschreibung

2.1 Lieferumfang

- Differenzdrucktransmitter DE25 ## # 042 # K00 # W
- Betriebsanleitung

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das DE25 ist ein Differenzdrucktransmitter zur Messung von Über-, Unter- und Differenzdrücken bei neutralen, nicht aggressiven gasförmigen Medien.

2.3 Geräteausführungen

Die Geräteausführungen unterscheiden sich äußerlich in der Art des elektrischen Anschlusses.

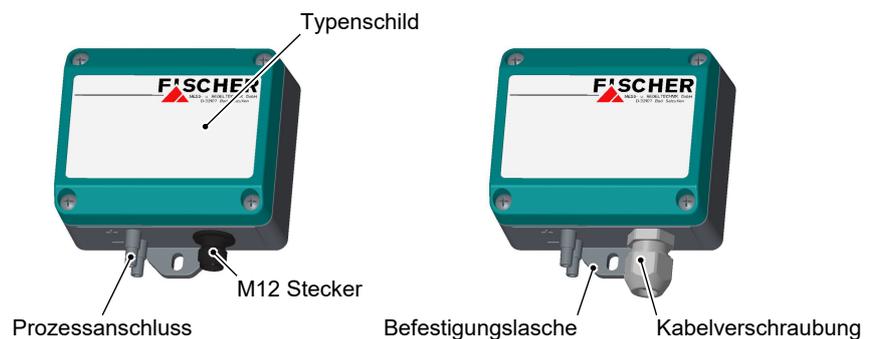


Abb. 1: Geräteausführungen

2.3.1 Typenschild

Das dargestellte Typenschild dient als Beispiel, welche Angaben enthalten sind. Die angegebenen Daten sind rein fiktiv, entsprechen aber den tatsächlich gegebenen Möglichkeiten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Bestellkennzeichen am Ende dieser Anleitung.



Abb. 2: Typenschild

2.4 Funktionsbild

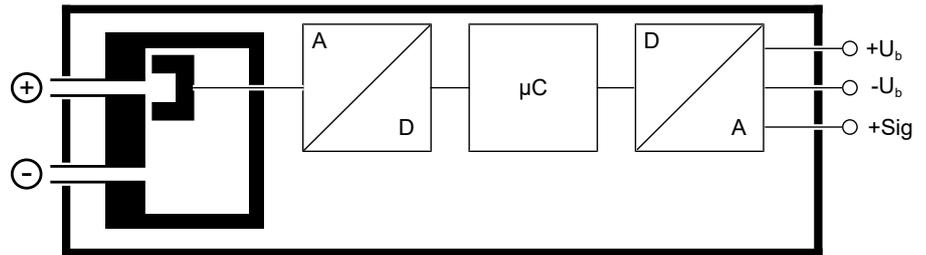


Abb. 3: Funktionsbild

2.5 Aufbau und Wirkungsweise

Basis dieses Transmitters ist ein piezoresistives Sensorelement. Der zu messende Druck wirkt direkt auf eine mit piezoresistiven Widerständen bestückte Siliziummembrane. Der einwirkende Druck erzeugt Widerstandsänderungen, die durch eine im Gerät integrierte Elektronik ausgewertet und zu einem analogen Ausgangssignal umgeformt wird. Das Ausgangssignal steht wahlweise als Strom- oder Spannungssignal zur Verfügung.

3 Montage und Inbetriebnahme

3.1 Allgemeines

Das Gerät ist für den Aufbau auf ebenen Wänden oder Montageplatten vorgesehen. Zu diesem Zweck ist das Gehäuse mit integrierten Montagelaschen ausgestattet. Werkseitig ist das Gerät für die senkrechte Einbaulage justiert. Die Druckanschlüsse müssen nach unten weisen.

Die Schutzart IP65 ist nur gewährleistet, wenn eine geeignete Anschlussleitung (s. Zubehör [► 17]) verwendet wird.

Ist das Gerät für eine Außenanwendung vorgesehen, empfehlen wir zum dauerhaften Schutz vor UV-Strahlung und als Schutzmaßnahme gegen Dauerregen und Beschneigung den Einsatz eines geeigneten Schutzgehäuses, mindestens jedoch den Einsatz eines ausreichend großen Schutzdaches.

3.2 Prozessanschluss

- Nur durch autorisiertes und qualifiziertes Fachpersonal.
- Beim Anschluss des Gerätes müssen die Leitungen drucklos sein.
- Das Gerät ist durch geeignete Maßnahmen vor Druckstößen zu sichern.
- Prüfen Sie die Eignung des Gerätes für das zu messende Medium.
- Beachten Sie die zulässigen Maximaldrücke (vgl. Techn. Daten).

Die Druckleitungen sind mit Gefälle zu verlegen, so dass bei Flüssigkeitsmessungen keine Luftsäcke und bei Gasmessungen keine Wassersäcke auftreten können. Wenn das notwendige Gefälle nicht erreicht wird, so sind an geeigneten Stellen Wasser- bzw. Luftabscheider einzubauen.

Die Druckleitungen sind möglichst kurz zu halten und ohne scharfe Krümmungen zu verlegen, um das Auftreten störender Verzugszeiten zu vermeiden.

Bei anlagenseitig pulsierendem Druck können Verschleiß- und Funktionsbeeinträchtigungen des Gerätes auftreten. Als Schutz wird der Einbau von Dämpfungselementen in die Druckleitung empfohlen.

Die Prozessanschlüsse sind am Gerät mit (+) und (-) Symbolen gekennzeichnet. Die Druckleitungen sind entsprechend dieser Kennzeichnung zu montieren.

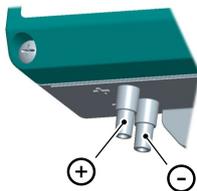


Abb. 4: Prozessanschluss

1. Differenzdruckmessung

- ⊕ höherer Druck
- ⊖ niedrigerer Druck

2. Druckmessung

- ⊕ Druck
- ⊖ offen

3.3 Elektroanschluss

- Nur durch autorisiertes und qualifiziertes Fachpersonal.
- Beim Anschluss des Gerätes sind die nationalen und internationalen elektrotechnischen Regeln zu beachten.
- Schalten Sie die Anlage frei bevor Sie das Gerät elektrisch anschließen.
- Schalten Sie verbrauchsangepasste Sicherungen vor.
- Stecken Sie die Stecker nicht unter Spannung.

3-Leiterschaltung

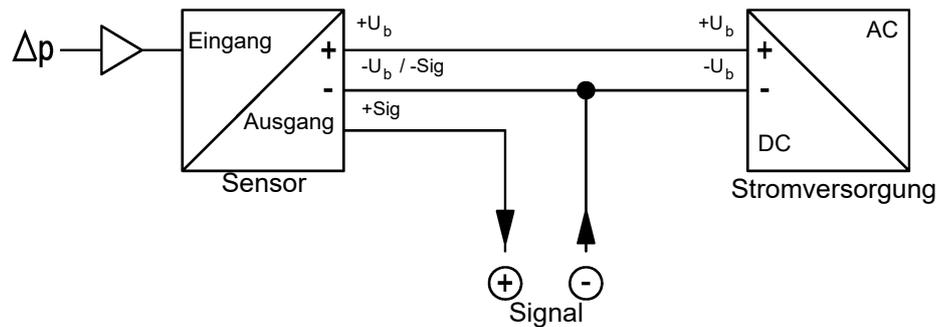


Abb. 5: 3-Leiterschaltung

3.3.1 Ausführung mit M12 Stecker

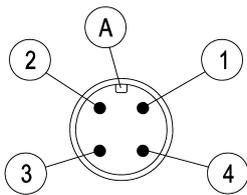


Abb. 6: M12 Stecker 4pol

Pin	Signalname		Kabelfarbe
1	Versorgung (+)	+U _b	braun
2	n.c.		weiss
3	Versorgung (-) / Ausgangssignal (-)	-U _b / -Sig	blau
4	Ausgangssignal (+)	+Sig	schwarz
A	Codierung		

3.3.2 Ausführung mit Kabelverschraubung

Bei der Ausführung mit Kabelverschraubung müssen Sie zunächst den Gehäusedeckel öffnen.

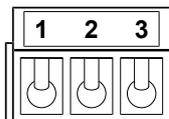


Abb. 7: Anschlussklemme

Pin	Signalname	
1	Ausgangssignal (+)	+Sig
2	Versorgung (-) / Ausgangssignal (-)	-U _b / -Sig
3	Versorgung (+)	+U _b

3.4 Inbetriebnahme

Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist die ordnungsgemäße Installation aller elektrischen Versorgungsleitungen und der Druckleitungen. Alle Anschlüsse müssen so ausgeführt sein, dass keine mechanischen Kräfte auf das Gerät einwirken.



⚠ VORSICHT

Dichtheitsprüfung

Vor der Inbetriebnahme ist die Dichtheit der Druckleitungen zu prüfen

3.4.1 Nullpunktjustierung

Die Differenzdrucktransmitter der Serie DE25 werden werkseitig justiert ausgeliefert, somit erübrigen sich im Regelfall Justierarbeiten am Montageort.

Sollte der Nullpunkt dennoch nachjustiert werden müssen, so kann dies mit Hilfe des Nullpunktstasters vorgenommen werden. Voraussetzung hierfür ist ein druckloses Messsystem. Sollte dies nicht möglich sein, so sind die Druckleitungen zu lösen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie die Hilfsenergie aus.
- Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie die vier Deckelschrauben entfernen.
- Schließen Sie ein Strom- oder Spannungsmessgerät am Ausgang an.
- Schalten Sie die Hilfsenergie ein.
- Wenn das gemessene Ausgangssignal vom Nullpunkt abweicht, so halten Sie den Nullpunktstaster solange gedrückt, bis das Messgerät im Ausgang nach ca. 5 Sekunden den korrekten Null Wert anzeigt.
- Schalten Sie die Hilfsenergie aus.
- Entfernen Sie das Messgerät.
- Montieren Sie den Gehäusedeckel.
- Schalten Sie die Hilfsenergie ein.

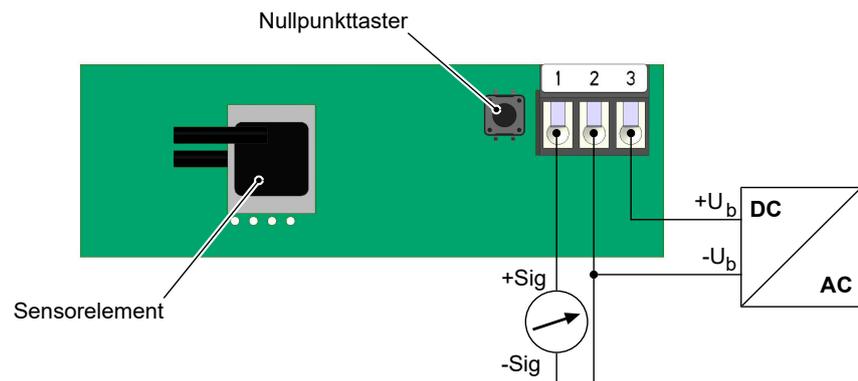


Abb. 8: Nullpunktjustierung

4 Instandhaltung

4.1 Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei. Um einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Gerätes sicherzustellen, empfehlen wir dennoch eine regelmäßige Prüfung des Gerätes in folgenden Punkten:

- Überprüfung der Funktion in Verbindung mit Folge-Komponenten.
- Kontrolle der Druckanschlussleitungen auf Dichtheit.
- Kontrolle der elektrischen Verbindungen.

Die genauen Prüfzyklen sind den Betriebs- und Umgebungsbedingungen anzupassen. Beim Zusammenwirken mit anderen Geräten sind auch deren Betriebsanleitungen zu beachten.

4.2 Transport

Das Messgerät ist vor grober Stoßeinwirkung zu schützen. Der Transport ist in der Originalverpackung oder einer geeigneten Transportverpackung durchzuführen.

4.3 Service

Alle defekten oder mit Mängeln behafteten Geräte sind direkt an unsere Reparaturabteilung zu senden. Wir bitten darum alle Geräterücksendungen mit unserer Verkaufsabteilung abzustimmen.



WARNUNG

Messstoffreste

Messstoffreste in und an ausgebauten Messgeräten können zur Gefährdung von Menschen, Umwelt und Einrichtungen führen. Ausreichende Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen. Gegebenenfalls sind die Geräte gründlich zu reinigen.

Zur Rücksendung des Gerätes die Originalverpackung oder eine geeignete Transportverpackung verwenden.

4.4 Zubehör

- M12 Anschlussleitungen unterschiedlicher Länge
- Anschluss-Set für Zu- und Abluftkanäle

Bestellnummern entnehmen Sie dem Bestellkennzeichen [► 17].

4.5 Entsorgung

Bitte helfen Sie mit, unsere Umwelt zu schützen und die verwendeten Werkstücke und Verpackungsmaterialien entsprechend den landesspezifischen Abfallbehandlungs- und Entsorgungsvorschriften umweltgerecht zu entsorgen bzw. sie weiter zu verwenden.

5 Technische Daten

5.1 Allgemeines

Referenzbedingungen (nach IEC 61298-1)		
Temperatur	+15 ... +25 °C	
Relative Luftfeuchte	45 ... 75 %	
Luftdruck	86 ... 106 kPa	860 ... 1060 mbar
Einbaulage	beliebig	

5.2 Eingangskenngrößen

Messgröße

Differenzdruck, positiver und negativer Überdruck

Messbereiche

Messbereich	Stat. Betriebsdruck	Berstdruck
mbar	mbar	mbar
0 ... 2,5	50	150
0 ... 4	50	150
0 ... 6	50	150
0 ... 10	100	300
0 ... 16	100	300
0 ... 25	250	750
0 ... 40	250	750
0 ... 60	500	1500
0 ... 100	500	1500
-2,5 ... +2,5	50	150
-4 ... +4	50	150
-6 ... +6	50	150
-10 ... +10	100	300
-16 ... +16	100	300
-25 ... +25	250	750
-40 ... +40	250	750
-60 ... +60	500	1500

5.3 Ausgangsgrößen

	Strom	Spannung
Ausgangssignal	0 ... 20 mA 4 ... 20 mA	0 ... 10 V
zul. Bürde	$R_L \leq ((U_b - 10V) * 50\Omega) + 300\Omega$	$U_b < 15 V \rightarrow R_L \geq 100 k\Omega$ $U_b \leq 15 V \rightarrow R_L \geq 2 k\Omega$

5.4 Messgenauigkeit

Messbereich		2,5	4	6	10	16	25	40	60	100
Kennlinienabweichung ^{*)}										
Max.	%FS						2,5 (1,0)			
Typ	%FS						1,5 (0,5)			
TK Spanne ^{x)}										
Max.	%FS	1,0	1,0	1,0	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Typ	%FS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
TK Nullpunkt ^{x)}										
Max.	%FS / 10K	1,0	1,0	1,0	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Typ	%FS / 10K	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

Messbereich		± 2,5	± 4	± 6	± 10	± 16	± 25	± 40	± 60
Kennlinienabweichung ^{*)}									
Max.	%FS						2,5 (1,0)		
Typ	%FS						1,5 (0,5)		
TK Spanne ^{x)}									
Max.	%FS / 10K	1,0	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Typ	%FS / 10K	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
TK Nullpunkt ^{x)}									
Max.	%FS / 10K	1,0	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Typ	%FS / 10K	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

^{*)} Kennlinienabweichung (Nichtlinearität und Hysterese) bei 25 °C und Nennspannung.

Bei bestimmten Messbereichen ist eine kleinere Abweichung realisierbar (Werte in Klammern). Kontaktieren Sie hierfür unsere Verkaufsabteilung.

^{x)} Bezogen auf den Messbereich (FS).

5.5 Hilfsenergie

	Stromausgang	Spannungsausgang
Nennspannung	24 V AC/DC	24 V AC/DC
Zul. Betriebsspannung	12 ... 32 V AC/DC	12 ... 32 V AC/DC
Begrenzung	ca. 23 mA	ca. 13 V

5.6 Einsatzbedingungen

Umgebungstemperatur	-10 ... +50 °C
Medientemperatur	-10 ... +50 °C
Lagertemperatur	-20 ... +70 °C
Schutzart des Gehäuses	IP65 nach EN 60529
EMV	EN 61326-1:2013 EN 61326-2-3:2013
RoHS	EN IEC 63000:2018

5.7 Konstruktiver Aufbau

5.7.1 Prozessanschluss

5.7.2 Elektrischer Anschluss

M12 Steckanschluss	4pol, männlich, Codierung A
M12 Anschlussleitung (s. Zubehör)	4 x 0,34 mm ² Mantel PUR Ø 5,2 mm Biegeradius (fest) 5 x Ø Biegeradius (bewegt) 10 x Ø

Kabelverschraubung	M16 x 1,5	
	min. Klemmbereich	4,5 mm
	max. Klemmbereich	10,0
Anschlussklemme	Eindrähtig (starr)	0,2 ... 2,5 mm ²
	Feindrähtig (flexibel)	0,2 ... 1,5 mm ²
	Feindrähtig (flexibel) mit Aderendhülse	0,2 ... 1,5 mm ²

5.7.3 Werkstoffe

Gehäuse	Polyamid PA 6.6
M12 Stecker	Polyamid PA 6, Messing, Gold
Kabelverschraubung	Polyamid PA 6
Mediumberührte Werkstoffe	Silizium, Polyester glasfaserverstärkt, Polyamid PA 6.6, 1.4310, Tygon [®] , Aluminium, NBR

5.7.4 Montage

integrierte Wandmontageglaschen

5.7.5 Maßzeichnungen

Alle Abmessungen in mm, sofern nicht anders angegeben.

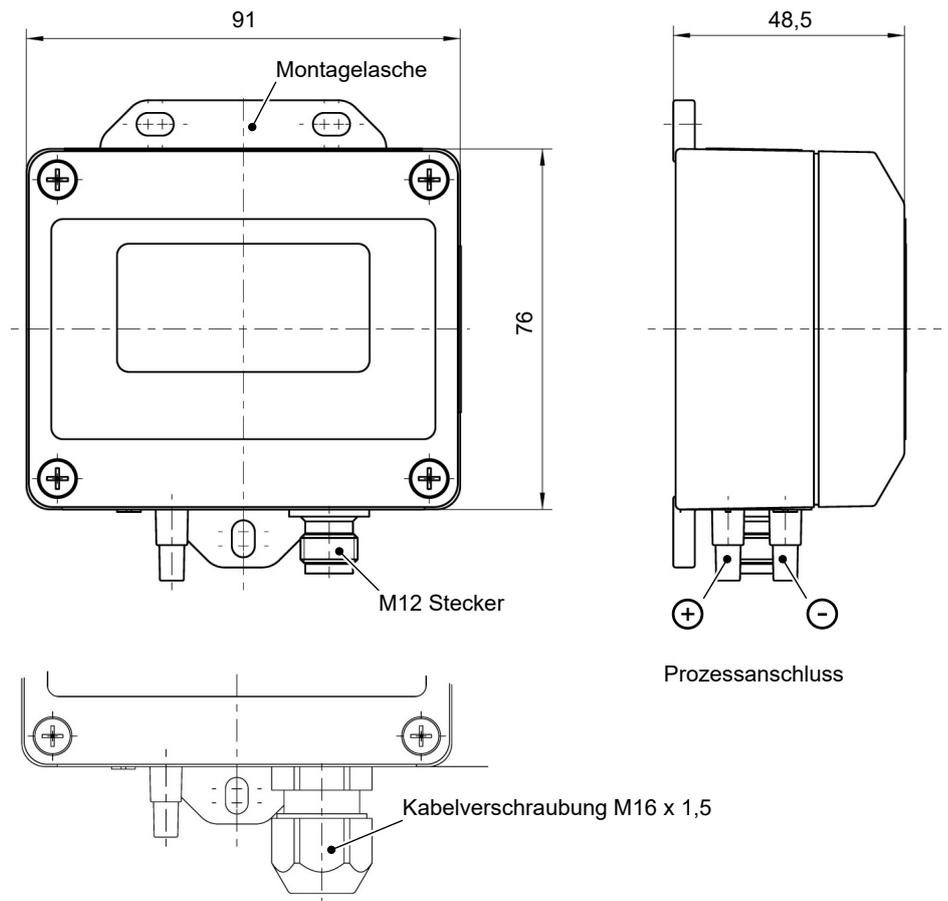


Abb. 9: Frontansicht

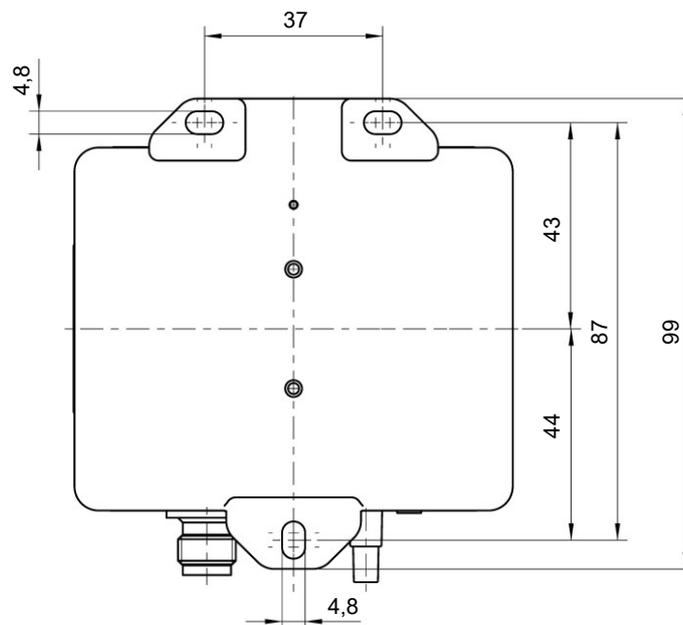
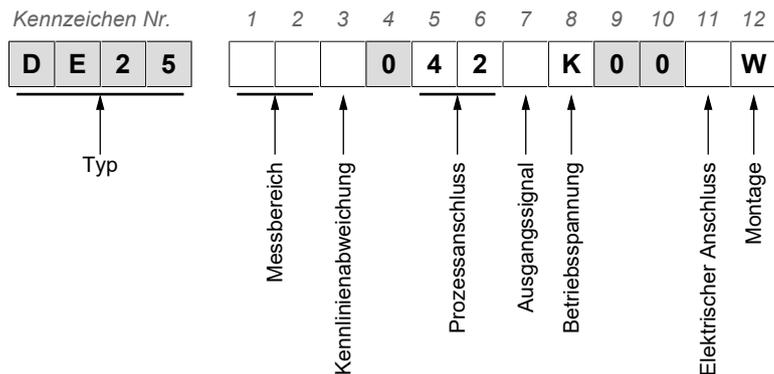


Abb. 10: Rückansicht

6 Bestellkennzeichen



Messbereich

[1,2]	Messbereich	Statischer Betriebsdruck
98	0 ... 2,5 mbar	50 mbar
52	0 ... 4 mbar	50 mbar
53	0 ... 6 mbar	50 mbar
54	0 ... 10 mbar	100 mbar
55	0 ... 16 mbar	100 mbar
56	0 ... 25 mbar	250 mbar
57	0 ... 40 mbar	250 mbar
58	0 ... 60 mbar	500 mbar
59	0 ... 100 mbar	500 mbar
A6	-2,5 ... +2,5 mbar	50 mbar
A7	-4 ... +4 mbar	50 mbar
A8	-6 ... +6 mbar	50 mbar
A9	-10 ... +10 mbar	100 mbar
B1	-16 ... +16 mbar	100 mbar
B2	-25 ... +25 mbar	250 mbar
C5	-40 ... +40 mbar	250 mbar
B3	-60 ... +60 mbar	500 mbar

Kennlinienabweichung (Relativdruck)

[3]	
K	Kennlinienabweichung 2,5 %
M	Kennlinienabweichung 1,0%

Prozessanschluss:

[5,6]	(Kennzeichen Nr.)
42	Stecknippel für 6/4 oder 8 /6 mm Schlauch

Ausgangssignal:

[7] (Kennzeichen Nr.)
A 0 ... 20 mA
P 4 ... 20 mA
C 0 ... 10 V

Betriebsspannung:

[8] (Kennzeichen Nr.)
K 24 V DC

Elektrischer Anschluss:

[11] (Kennzeichen Nr.)
M M12 Steckanschluss
E Kabelverschraubung

Montage:

[12] (Kennzeichen Nr.)
W Wandmontage

6.1 Zubehör

Best. Nr.	Bezeichnung	Polzahl	Länge
06401993	Anschlusskabel mit M12 Kupplung	4 polig	2 m
06401994	Anschlusskabel mit M12 Kupplung	4 polig	5 m
06401563	Anschlusskabel mit M12 Kupplung	4 polig	7 m
06401572	Anschlusskabel mit M12 Kupplung	4 polig	10 m

Anschluss Set

Best. Nr.	Bezeichnung	Schlauch	Länge
04005129	Kunststoff Anschluss Set	2 x 6/4 mm	1 m
04005148	Kunststoff Anschluss Set	2 x 6/4 mm	2,5 m
04005163	Kunststoff Anschluss Set	2 x 6/4 mm	5 m
04005216	Kunststoff Anschluss Set	2 x 6/4 mm	10 m
04005217	Kunststoff Anschluss Set	2 x 8/6 mm	1 m
04005218	Kunststoff Anschluss Set	2 x 8/6 mm	5 m

7 Anhang



(Original)

EU Konformitätserklärung

Für das nachfolgend bezeichnete Erzeugnis

Produktbezeichnung **Digitaler Differenzdrucktransmitter**
Typenbezeichnung **DE25**

wird hiermit erklärt, dass es den grundlegenden Anforderungen entspricht,
 die in den nachfolgend bezeichneten EG Richtlinien festgelegt sind:

2014/30/EU
 2011/65/EU
 (EU) 2015/863

EMV Richtlinie
 RoHS Richtlinie
 Delegierte Richtlinie zur Änderung von Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU

Die Produkte wurden entsprechend der nachfolgenden harmonisierten Normen geprüft.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

DIN EN 61326-1:2013-07
EN 61326-1:2013
DIN EN 61326-2-3:2013-07
EN 61326-2-3:2013

Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - EMV-Anforderungen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - EMV-Anforderungen - Teil 2-3: Besondere Anforderungen - Prüfanordnung, Betriebsbedingungen und Leistungsmerkmale für Messgrößenumformer mit integrierter oder abgesetzter Signalaufbereitung

RoHS Richtlinie (RoHS3)

DIN EN IEC 63000:2019-05
EN IEC 63000:2018

Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Das Erzeugnis wurde dem Konformitätsbewertungsverfahren „Interne Fertigungskontrolle“ unterzogen.

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung in Bezug auf die Erfüllung der grundlegenden Anforderungen und die Anfertigung der technischen Unterlagen trägt der Hersteller.

Hersteller **FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH**
 Bielefelder Str. 37a
 32107 Bad Salzuflen, Germany
 Tel. +49 (0)5222 974 0

Dokumentationsbeauftragter **Torsten Malischewski**
 Leiter Entwicklung

Die Geräte werden
 gekennzeichnet mit:



Bad Salzuflen
 22.07.2022



 G. Gödde
 Geschäftsführer





(Original) **UK
CA**

UKCA Konformitätserklärung

Für das nachfolgend bezeichnete Erzeugnis

Produktbezeichnung **Digitaler Differenzdrucktransmitter**
Typenbezeichnung **DE25**

wird hiermit erklärt, dass es den grundlegenden Anforderungen entspricht, die in den nachfolgend bezeichneten britischen Bestimmungen festgelegt sind:

Gesetzliche Vorschrift Nr.	Beschreibung
2016 No. 1091	Elektromagnetische Verträglichkeitsverordnung 2016
2021 No. 422	Verordnung zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Änderung) 2021
2022 No. 1647	Die Verordnung über gefährliche Stoffe und Verpackungen (Legislative Funktionen und Änderungen) (EU-Austritt) Verordnungen 2020

Die Produkte wurden entsprechend der nachfolgenden Normen geprüft.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV):

BS EN 61326-1:2013-02-28	Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte. EMV-Anforderungen. Allgemeine Anforderungen
BS EN 61326-2-3:2013-02-28	Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte. EMV-Anforderungen. Besondere Anforderungen. Prüfanordnung, Betriebsbedingungen und Leistungsmerkmale für Messgrößenformer mit integrierter oder abgesetzter Signalaufbereitung

Stoffverbote (RoHS):

BS EN IEC 63000:2018-12-10	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe
----------------------------	---

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung in Bezug auf die Erfüllung der grundlegenden Anforderungen und die Anfertigung der technischen Unterlagen trägt der Hersteller.

Hersteller **FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH**
 Bielefelder Str. 37a
 32107 Bad Salzuflen, Germany
 Tel. +49 (0)5222 974 0

Die Geräte werden
gekennzeichnet mit:

**UK
CA**

Bad Salzuflen
22.07.2022

G. Gödde
Geschäftsführer



ЕВРАЗИЙСКИЙ ЭКОНОМИЧЕСКИЙ СОЮЗ ДЕКЛАРАЦИЯ О СООТВЕТСТВИИ



Заявитель Общество с ограниченной ответственностью "МАТИС-М"

Место нахождения: Россия, Москва, 117261, улица Вавилова, дом 70, строение 3, Комната Правления, адрес места осуществления деятельности: Россия, Москва, 109029, Сибирский проезд, дом 2, строение 9, офис 58, основной государственный регистрационный номер: 1037739575125, номер телефона: +74957252304, адрес электронной почты: info@matis-m.ru

в лице Генерального директора Шарова Александра Анатольевича

заявляет, что Датчики дифференциального давления серии DE

изготовитель "FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH". Место нахождения и адрес места осуществления деятельности по изготовлению продукции: Bielefelder Straße 37a, D-32107 Bad Salzuflen, GLN отсутствует, координаты ГЛОНАСС: 52.056894, 8.725524, Германия.

Продукция изготовлена в соответствии с Директивой 2014/35/EU.

Код ТН ВЭД ЕАЭС 9026202000. Серийный выпуск

соответствует требованиям

Технического регламента Таможенного союза "О безопасности низковольтного оборудования" (ТР ТС 004/2011), Технического регламента Таможенного союза "Электромагнитная совместимость технических средств" (ТР ТС 020/2011)

Декларация о соответствии принята на основании

Протоколов испытаний № 0105-ИЛ23/2022, 0105-ИЛ23/2022 от 31.01.2022 года, выданных Испытательной лабораторией Общества с ограниченной ответственностью «ПромМашЭксперт», аттестат аккредитации РОСС RU.32001.04ИБФ1.ИЛ23, сроком действия до 02.02.2022 года.

Схема декларирования 1д

Дополнительная информация

Условия и сроки хранения стандартные при нормальных значениях климатических факторов внешней среды, срок службы (годности) указан в эксплуатационной документации. Договор на выполнение функций иностранного изготовителя № 2016-09-29/01 от 29.09.2016.

Декларация о соответствии действительна с даты регистрации по 31.01.2027 включительно


(подпись)



М. П.

Шаров Александр Анатольевич

(Ф.И.О. заявителя)

Регистрационный номер декларации о соответствии: ЕАЭС N RU Д-DE.PA01.B.52516/22

Дата регистрации декларации о соответствии: 01.02.2022

Notizen

Notizen

Notizen



FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH

Bielefelder Str. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Tel. +49 5222 974-0

Fax +49 5222 7170

www.fischermesstechnik.de
info@fischermesstechnik.de